

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum ersten Male angekündigt sind.

Brachvogel & Naust in Berlin. 24246 Wendt, G. , Darstellung der Kulturkampfgesetze in ihrer Gültigkeit nach dem Friedensschluß.	Z. Fischer Verlag in Berlin. 24245 Zola, E. , Therese Raquin. Drama in 4 Akten. Deutsche Übertr. v. J. Savits.	Gebr. Henninger in Heilbronn ferner: Altfranz. Bibliothek. Hrsg. v. Wend. Förster. XI.
Hermann Costenoble in Jena. 24250 Riemer, P. , ärztliche Sprechstunden. I. Band. Zweite Aufl.	Gebr. Henninger in Heilbronn. 24249 Englische Studien. Hrsg. v. Eug. Köhling. X. 3. Französ. Studien. Hrsg. v. G. Körting u. E. Koschwitz. V. 4; IV. 1.	Verlags-Magazin (J. Schabelis) in Zürich. 24244 Ushner, R. M. W. , eine Pfingstfahrt. Novelle. Knorr, K. , Polonies. Märchen u. Sagen der nordamerikanischen Indianer.
Wilhelm Engelmann in Leipzig. 24253 Wundt, Wilh. , zur Moral der literarischen Kritik.		

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

[24194] Der Buchhändler Johannes Warnachsch zu Hagen hat für seine zu Hagen, mit einer Zweigniederlassung in Witten bestehende, unter der Nr. 194 des Firmenregisters mit der Firma **Hermann Risel & Comp.** eingetragene Handelsniederlassung den Buchhändler Bernhard Koezold in Witten als Prokuristen bestellt, was am 5. Mai 1887 unter Nr. 63 des Prokuristenregisters vermerkt ist.

Königl. Amtsgericht zu Witten.

[24195] Die Gesellschafter der hierselbst unter der Firma:

Verlag der Deutschen Post

R. v. Mosch & J. G. Frhr. v. Grotthuß am 1. Januar 1887 begründeten offenen Handelsgesellschaft (Geschäftslokal: Kursfürstenstraße Nr. 164) sind der Chef-Redakteur Rudolph von Mosch und der Chef-Redakteur Jeannot Emil Freiherr von Grotthuß, beide zu Berlin. Dies ist unter Nr. 10 451 des Gesellschaftsregisters eingetragen worden.

Berlin, den 6. Mai 1887.

Königliches Amtsgericht I. Abth. 56 I. Mila.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[24196] Christiania, April 1887.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich die hierselbst seit 1843 bestehende Sortimentbuchhandlung

Feilberg & Landmark

käuflich erworben habe. Das Geschäft wird unter derselben Firma fortgesetzt und tritt aufs neue mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr.

Die Herren Verleger bitte ich um Übersendung ihrer neuesten Verlagskataloge und Cirkulare. Unverlangte Novasendungen muß ich ablehnen.

Die Kommission für Leipzig übernahm Herr Gustav Brauns, der von mir jederzeit mit genügender Kasse versehen ist.

Ihnen diese meine neue Firma bestens empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll

Jacob Dybwad,

Universitäts-Buchhandlung.

[24197] P. P.

Hiermit beehre ich mich Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß mit heutigem Tage die Firma:

Franz Neugebauer's Verlags-Buchhandlung (H. Schrag) in Nürnberg

durch Kauf mit allen Rechten in meinen Besitz überging. Ich werde für diesen Verlag bis auf weiteres firmieren:

Franz Neugebauer's Verlag (Rob. Bardtenschlager) in Reutlingen

und mir erlauben, weitere Mitteilungen über Vertrieb, Bezugsbedingungen u. durch Cirkular demnächst bekannt zu geben.

Hochachtungsvoll

Reutlingen, 2. Mai 1887.

Rob. Bardtenschlager,
Verlagsbuchhandlung.

*) Wird hiermit bestätigt.

Zahlungen für alles im Jahre 1886 Gelieferte sind an uns zu leisten. Disponenten haben wir diese D.-M. ausnahmslos nicht gestattet und erwarten reine Saldierung sämtlicher Konten.

Hochachtungsvoll

Nürnberg, 2. Mai 1887.

Frz. Neugebauer's Verlagsbuchh.
(H. Schrag).

Verkaufsanträge.

[24198] Für jüngere Buchhändler bietet sich durch Kauf eines vorzüglich rentierenden, soliden Lieferungsverwerkes eine überaus günstige Gelegenheit zur Gründung eines eigenen Geschäftes. Näheres unter T. N. 16340. durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[24199] Eine Buchhandlung verbunden mit Druckerei und Blattverlag wird von einem tüchtigen zahlungsfähigen Mann zu kaufen gesucht.

Suchender ist auch bereit als Teilhaber mit entsprechender Einlage, in ein derartiges Geschäft einzutreten; derselbe ist eine gute erfahrene Arbeitskraft, streng solid und kann jeden Posten ausfüllen.

Offerten unter F. # 17184. durch die Exped. d. Bl.

[24200] Ein Verlag theolog. oder pädag. Richtung wird mit einer Anzahlung von 10-12 000 M zu kaufen gesucht.

Offerten sub B. F. 16731. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[24201] Mittlerer oder kleinerer Verlag, event. auch einzelne Artikel von zahlungsfähigem Käufer gegen Kasse zu kaufen gesucht. Ausgeschlossen sind Artikel destruktiver Tendenz. Gef. Offerten durch Herrn Georg Böhme in Leipzig zu diskreter Benützung erbeten.

[24202] Eine kleine Leihbibliothek, bestehend aus Werken guter Autoren, wird zu kaufen gesucht.

Offerten unter S. S. 16637. befördert die Exped. d. Bl.

[24203] Ich suche für einen zahlungsfähigen Käufer ein solides Verlagsgeschäft zu kaufen. Preis 80 000 M und event. höher. Wissenschaftliche Richtung wird bevorzugt. Unter Umständen würde auch eine Beteiligung nicht unerwünscht sein und sind gef. Offerten sub D. T. # 27. an Herrn Franz Wagner in Leipzig zu richten.

Fertige Bücher.

Interessante Lektüre!

[24204]

Soeben erschien:

Jean Baptiste Bernou.

Criminal-Novelle

von

Paul Freytag.

3. Auflage.

1 M ord. — 70 S netto — 60 S bar.

7/6, 14/12 u. mit 50%. Ich bitte zu verlangen; unterlaugt versende ich nicht.

Dresden. **F. W. Steffens, Verlag.**

[24205] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Die **qualitative und quantitative Bestimmung**

des **Holzschliffes im Papier.**

Eine chemisch-technische Studie

von

Dr. Albrecht Müller,

Chemiker und Papierfabrikant.

Preis geb. 3 M.

Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen. Berlin, Anfang Mai 1887.

Julius Springer.

337 *